

My Star

Von hoshilein

Kapitel 7: Der Tag an dem ich sterben sollte.

Ich sah erneut zu dem Dämonen. Er sah aus wie eine Mischung aus Mensch und Riesenschlange. Naomi sagte "Worauf wartest du? Mach ihn fertig." Ich nickte. Genau das hatte ich auch vor. Mit der Halbmondlanze voran rannte ich auf die Schlange zu. Diese wich aus und setzte sofort zum Gegenangriff an. Ich wehrte den Schlag des Dämons ab, indem ich unter seiner Faust hindurchschlüpfte. Dann holte ich aus und rammte die Spitze der Halbmondlanze in die Seite des Dämons. Er schrie auf und wirbelte herum. Ich konnte gerade noch dem Schlangenschwanz ausweichen. Dann sprang ich über meinen Gegner und startete einen weiteren Angriff. Das ging eine Weile so weiter. Ich griff an und der Dämon wich aus. Der Dämon griff an und ich wich aus. "Wir sollten den Auftrag langsam zuende bringen." sagte Naomi. Das war mir auch klar. Der Schlangendämon kam auf mich zugerannt. Nun gut. Ich wartete auf ihn und begann eine Kombo aus verschiedenen Angriffen. Naomi und ich hatten uns diese Kombo gemeinsam ausgedacht. Der hatte gesessen, dachte ich als der Dämon laut aufschrie. Er schäumte quasi vor Wut. Ehe ich mich versah, schlug er nach mir und traf meine Hand. Diese knackte daraufhin. Meine Waffe flog im hohen Bogen von mir weg. Plötzlich wickelte sich der Schwanz der Dämonenschlange um mich. Ich versuchte mich zu wehren, doch alles war umsonst. Immer enger und enger schlang der Dämon seinen Schlagenschwanz um meinen Körper. Verzweifelt rang ich nach Luft. Von Naomi war nichts zu sehen. Der Dämon hatte sie weit weg geschleudert und jetzt war ich alleine. Ich war gefangen und konnte mich nicht befreien. War das mein Ende? Bevor meine Augen zufielen hörte ich wie jemand "Yumi, halt bitte durch!" rief. Dann wurde alles um mich herum pechschwarz. Es war zu spät.